Artikel vom 30.09.2026 · Ausgedruckt am 10.11.2026, 15:44 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/rheinische-landfrauen-starten-zukunftsprozess

Rheinische LandFrauen starten Zukunftsprozess



RhLV-Delegiertenversammlung am 16. September in Essen

Mit wichtigen Beschlüssen zur Verbandsentwicklung haben die Delegierten des Rheinischen LandFrauenverbandes bei ihrer Versammlung in Essen die Weichen für die kommenden Jahre gestellt. Im Fokus standen dabei weniger Rückblicke als vielmehr die Frage, wie der Verband auch künftig stark, attraktiv und handlungsfähig bleiben wird.

Fit für die Zukunft

Ein zentrales Thema war die Modernisierung der Verbandsstrukturen. Die Delegierten verabschiedeten mehrere Satzungsänderungen, die den veränderten Anforderungen im Ehrenamt Rechnung tragen und insbesondere die Arbeit großer Kreisverbände erleichtern und die kleineren Kreisverbände stärken sollen. Gleichzeitig kündigte das Präsidium einen umfassenden Strukturprozess an, der Anfang 2027 startet. Dabei sollen gemeinsam Antworten auf Herausforderungen wie den Generationenwechsel, die Gewinnung neuer Mitglieder und die zunehmende Digitalisierung entwickelt werden.

„Frauen gestalten Zukunft“ bleibt dabei nicht nur Anspruch, sondern konkrete Aufgabe.

Nach dem Leitthema „FrauenParität“ in diesem Jahr rückt 2027die Gesundheit von Frauen in den Mittelpunkt. Geplant sind Veranstaltungen zu Themen wie Pflege, Vorsorge und medizinische Versorgung im länd-lichen Raum. Den Auftakt dazu macht eine Online-Veranstaltung am 7. Januar 2027 um 19 Uhr. Informationen hierzu gibt es dann demnächst auf der Web-site des Rheinischen LandFrauenverbandes.

Förderverein gegründet

Ein deutliches Signal setzten die Delegierten zudem mit der einstimmigen Gründung des gemeinnützigen Fördervereins Rheinischer LandFrauen. Künftig sollen so zusätzliche Fördermittel für Projekte und Bildungsangebote eingeworben werden können. Den Vorsitz übernimmt die RhLV-Ehrenpräsidentin Margret Voßeler-Deppe.

Die Delegiertenversammlung machte damit deutlich: Die Rheinischen LandFrauen gestalten aktiv den Wandel im ländlichen Raum und richten ihren Verband konsequent auf die Zukunft aus.

Anja Hilke